

Datum _____ Kilometerstand _____ Preis _____ Verkäufer _____

Worauf es ankommt: Eines der zuverlässigsten Modelle in dieser Klasse. Die kleine 12V-Batterie und der Zustand der hinteren Bremsen sind die beiden Hauptpunkte.

VOR DER BESICHTIGUNG

- Rückrufstatus bei Toyota prüfen**
Mit der Fahrgestellnummer (FIN) beim Toyota-Händler anrufen. Die Rückrufe für Bremssteuergerät und Lenkzwischenwelle (2023-2024) sind sicherheitsrelevant und sollten vor der Besichtigung geklärt sein.
- Wartungshistorie erfragen**
Toyota bietet bei jährlicher Wartung in der Vertragswerkstatt eine erweiterte Garantie bis 10 Jahre. Fragen Sie den Verkäufer vorab, ob lückenlose Nachweise vorliegen, besonders für die Hybridbatterie.
- 12V-Batterie: Alter und Tausch**
Die kleine 12V-Hilfsbatterie (nur ca. 23 Ah) entlädt sich bei Standzeiten schnell. Lohnt sich, vorab zu fragen, wann sie zuletzt getauscht wurde. Bei Fahrzeugen ab 2019 kann sie bereits das zweite Exemplar sein.

AM FAHRZEUG

- Reifen und Karosserie**
Serienbereifung meist 205/55 R16 oder 225/40 R18 je nach Ausstattung. DOT-Nummer auf der Reifenflanke zeigt das Alter. Profiltiefe und gleichmäßige Abnutzung prüfen, ungleichmäßiger Verschleiß kann auf Fahrwerksprobleme hindeuten.
- Hintere Bremscheiben begutachten**
Durch die Felgenspeichen schauen: starke Rostnarben oder ein fühlbarer Grat auf den Scheiben deuten auf festsitzende Hinterbremsen hin. Typisch bei Hybriden, weil die Rekuperation den Großteil der Bremsung übernimmt.
- Kühlmittelstände kontrollieren**
Es gibt zwei Kühlkreisläufe: einen für den Motor und einen für den Inverter. Beide Ausgleichsbehälter bei kaltem Motor auf korrekten Stand prüfen. Bräunliches oder milchiges Kühlmittel kann auf ein Problem hindeuten.
- Kaltstart beobachten**
Den Motor bei kaltem Fahrzeug starten. Das Hybridsystem sollte zunächst leise im Elektromodus anlaufen und dann sanft den Benzinmotor zuschalten. Ruckeln oder laute Vibrationen beim Umschalten können auf verschlissene Motorlager hindeuten.

WÄHREND DER PROBEFAHRT

- Hybridübergänge beobachten**
Während der Fahrt wechselt der Corolla ständig zwischen Elektro- und Benzinantrieb. Die Übergänge sollten kaum spürbar sein. Harte Vibrationen oder Klopfgeräusche beim Umschalten lohnt sich genauer zu beobachten.
- Energieflussanzeige im Display**
Die Anzeige im Cockpit zeigt, wie Energie zwischen Motor, Batterie und Rädern fließt. Beobachten Sie, ob die Hybridbatterie gleichmäßig lädt und entlädt. Springt der Ladezustand stark, kann das auf eine schwächere Zelle hindeuten.
- Infotainment auf Stabilität testen**
Telefon per Bluetooth oder CarPlay verbinden und während der Fahrt benutzen. Bei manchen 2022-2023er Modellen friert der Bildschirm ein oder startet neu. Ein Software-Update beim Händler behebt das meist, lohnt sich aber zu wissen.

NOTIZEN

DIESES AUTO AUF EINEN BLICK

Bewährter Kompakt-Hybrid mit Prius-Technik. Sehr zuverlässig, niedrige Unterhaltskosten. Kleine 12V-Batterie und Hinterbremsen-Korrosion sind die häufigsten Themen.

BEKANNTE SCHWACHSTELLEN

12V-Batterie entlädt sich

Entladung bei 1-2 Wochen Stillstand

€100-250

Hinterbremsen-Korrosion

Rost durch Rekuperationsbremse

€200-500

AGR-Ventil verkocht

Ab ca. 150.000 km bei Kurzstrecke

€400-1.200

Infotainment-Störungen

Einfrieren oder Neustarts (2022-2023)

€0-300

Inverter-Kühlmittelpumpe

Verschleiß ab ca. 150.000 km

€300-600

CARVERTICAL

Fahrzeughistorie prüfen · 20 % Rabatt mit Code

CARCHHECKER



SCANNEN ODER ANTIPPEN